

Eduard Hübl in Bannau.

Sannier, C., Lehrbuch der Uhrmacherei in Theorie u. Praxis. Mit Bewillig. d. Verf. ins Deutsche übers. v. M. Grossmann. 2. Aufl. Durchgesehen v. L. Strasser. 2. Bd. gr. 8°. (VII, 288 S. m. Abbildgn.) Geb. * 6. 75
 — dasselbe. Atlas dazu. qu. gr. 4°. (21 Taf. m. 1 S. Text) Geb. * 8. 75
Walther, G., landwirtschaftliche Tierheilkunde. 4. Aufl. gr. 8°. (VIII, 312 S. m. 179 Holzschn.) Geb. ** 4. 50

Anton Schroll & Co. in Wien.

† **Kunstschätze** aus Tirol. (In 3 Abthln.) 1. Abth.: Malerische Innenräume. Heliogravuren nach photograph. Aufnahmen v. O. Schmidt in Wien. Mit erläut. Texte v. J. W. Deininger. (In 3 Lfgn.) 1. Lfg. Fol. (10 Taf. m. 1 Blatt Text.) In Mappe * 14. —
Ströhl, H. G., die Wappen der Buchgewerbe. 4°. (35 S. m. Textabbildgn., 9 Taf. u. Titelbl. in Farbendr.) Geb. * 10. —

Jgn. Schweizer in Aachen.

Erinnerungen an den unvergesslichen Vorkämpfer f. Wahrheit, Freiheit u. Recht Dr. Ludwig Windthorst, † 14. März 1891. Von Peter Silvanus. 8°. (99 S. m. Illust.) * —. 40

Sococu & Comp., Hofbuch., in Bukarest.

° **Denkschrift** der Universitäts-Studierenden Rumäniens üb. die Lage der Rumänen in Ungarn u. Siebenbürgen. 4°. (57 S. m. 1 farb. Karte.) * 1. 60

Julius Springer, Verlagsbuch., in Berlin.

Hager, H., B. Fischer u. C. Hartwich, Kommentar zum Arzneibuch f. das Deutsche Reich, 3. Ausg. Pharmacopoea germanica, editio III. Unter Mitwirkg. v. Biecheler, E. Dieterich, E. Gildemeister etc. hrsg. 9. u. 10. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. XIV u. S. 561—712 m. Abbildgn.) Subskr.-Pr. à * 1. —

Carl Stange in Frankenberg i. S.

Stange's Reiseführer in losen Blättern, nach Teilstrecken geordnet zum Zusammenstellen. Appenweier — Offenburg. 8°. (3 S.) * —. 08
 — dasselbe. Berlin. 8°. (37 S. m. 4 Holzschn., Plan u. Karte in Farbendr.) * —. 70
 — dasselbe. Bielefeld — Hamm. 8°. (2 S.) * —. 05
 — dasselbe. Büchen — Lübeck. 8°. (2 S.) * —. 05
 — dasselbe. Chemnitz. 8°. (6 S.) * —. 15
 — dasselbe. Dresden — Chemnitz. 8°. (4 S.) * —. 10
 — dasselbe. Giessen — Frankfurt a/M. 8°. (2 S.) * —. 05
 — dasselbe. Gössnitz — Reichenbach i/V. 8°. (2 S.) * —. 05
 — dasselbe. Magdeburg — Hannover. 8°. (2 S.) * —. 05
 — dasselbe. Magdeburg — Wittenberge. 8°. (3 S.) * —. 08
 — dasselbe. Nördlingen — Augsburg. 8°. (2 S.) * —. 05
 — dasselbe. Stettin — Kopenhagen. 8°. (4 S. m. farb. Karte.) * —. 20
 — dasselbe. Stralsund. 8°. (3 S.) * —. 08

Wolff Ziehe in Leipzig.

Schiba, G., mein Rhein! Dichtungen. Illust. v. E. Doepler d. J. Mit 20 photogr. Rheinansichten. 4. Aufl. 4°. (64 S.) Geb. m. Goldschn. * 10. —

Union, Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

† **National-Litteratur**, deutsche. Historisch krit. Ausg. Hrsg. v. J. Kürschner. 665. u. 666. Bfg. 8°. a * —. 50
 Inhalt: Das Drama der klassischen Periode. 2. Bd. 1. Abtfg., hrsg. v. A. Hauffen. 1. u. 4. Bfg. (S. 1—112 u. 305—397.)

Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Vierteljahrsschrift, deutsche, f. öffentliche Gesundheitspflege. Red. v. A. Spiess u. M. Pistor. 23. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 205—364 m. 1 graph. Taf.) * 4. 20

Leipziger Volksbuchhandlung in Leipzig.

Dochflut. Sozialistische Zeitgedichte 1891. 3. Aufl. 8°. (40 S.) —. 20

Fr. Weinberger, Hofbuch., in Bad Rissingen.

Druf, G., die Lebensweise f. Gicht- u. Steinfranke nach Cantani's Methode. Für Nicht-Mediciner zusammengestellt. 8°. (48 S.) * 1. —

Georg Weig, Verlag, in Heidelberg.

Blätter f. Gefängnisskunde. Red. v. G. Ekert. 26. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8°. (120 S.) * 2. —

Leopold Weig in Wien.

Briefmarken-Journal, Wiener. Hrsg.: A. v. Szabó. 1. Jahrg. März 1891—Febr. 1892. (12 Nrn.) Nr. 1. 4°. (8 S. m. Illustr.) In Komm. Jährlich * 2. —

Georg S. Wigand, in Kassel.

° **Vander, J.,** Examinatorium d. deutschen Handels- u. Wechselrechts. 2. Aufl. 8°. (IV, 82 S.) * 2. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Daheim-Expedition in Leipzig.	2519
Moltke-Nummer des Daheim. Extraausgabe.	
Dörffling & Franke in Leipzig.	2519
Jaeger , Gedanken und Bemerkungen zur Apostelgeschichte.	
G. J. Götsche'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.	2517
Ziegler , Die soziale Frage — eine sittliche Frage. 2. Aufl.	
Wilk. Gottl. Korn in Breslau.	2516
Schleßisches Güter-Adreßbuch . 4. Aufl.	
Anhut'sche Buchhandlung (G. Gräfenhan) in Gisleben.	2514
Photographie des Friedrich König-Denkmal.	
Jos. Roth vorm. Schmid'sche Buchhandlung in Schwab.-Gmünd.	2514
Wiederholungen aus Geschichte und Geographie. In Frage und Antwort zusammengestellt für Volksschüler und Aspiranten.	
Bernhard Tauchnitz in Leipzig.	2518
Tauchnitz Edition , Vol. 2712—2716.	
Ward , History of David Grieve.	
Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.	2518
Falkenhorst , In Meerestiefen. (Bibliothek denkwürdiger Forschungsreisen. VII.)	

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursaufhebung.

Das am 30. September v. J. über das Vermögen des Buch- und Kunsthandlungsinhabers **Ernst Louis Scholz** in Pirna zu eröffnen gewesene Konkursverfahren ist mangels hier verwertbarer Konkursmasse auf Antrag der Scholz'schen Gläubiger aufgehoben worden, nachdem die volle Befriedigung aller anerkannten Forderungen von anderer Seite her übernommen und garantiert worden ist.

Pirna, den 22. April 1891.

Das königliche Amtsgericht.
 Keller.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen der Handelsgesellschaft: „**Schoen & Arieger**“ hier (Jacobsstraße 4), vertreten durch die Kaufleute Friedrich Wilhelm Hermann Schoen und Johann Friedrich Julius Arieger wird heute, am 27. April 1891, vormittags 3/4 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Dr. Gottschald hier, Galeriestraße 9, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 21. Mai 1891 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, in-

gleichen zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 30. Mai 1891, vormittags 3/4 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Landhausstraße 23I, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Gemeinschuldnerin oder deren Vertreter zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 21. Mai 1891 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Dresden. Abth. I b.
 Kunz.

